



OSTFALENPOST

Informationsblatt des Arbeitskreises Ostfälisches Platt e.V.,
des Ostfälischen Instituts in Helmstedt und der
Arbeitsgruppe Plattdeutsch in der Braunschweigischen
Landschaft e.V.

Nr. 41

Januar 2003



www.ostfalenpost.de

Leiwe Früenslüe, leiwe Mannslüe,
de „niee Tied mit Internet“ is uk for dat
Plattdütsche güet. Sä lät sik up de Internet-Siete
www.ostfalenpost.de in TERMINE dat nah-
lesen, wat dafor al emeldt is. Wenn datä wat
antämerken is, wenn et süßwecke Fragen gift
oder wenn wat in de OSTFALENPOST inesett
werden schall, denne geiht dat an hildersten,
wenn Ji dat Upeschrebene mit E-Mail an
platt@ostfalenpost.de schicket. Lüe, de (noch?)
nich an't Internet anesloten sünd, schölln ne
Korte, bi veele Wöre en Breif - villichte
fründlicherwiese mit ne Diskette - schicken an:

Ostfalenpost c/o Rolf Ahlers, Wendezeller Ring 10, 38176 Wendeburg

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
die „neue Zeit mit Internet“ ist auch für das
Plattdütsche güet. So lässt sich auf der Internet-
Seite www.ostfalenpost.de in TERMINE das-
jenige nachlesen, was dafür bereits gemeldet ist.
Wenn dazu etwas anzumerken ist, wenn es
sonstige Fragen gibt oder wenn etwas in die
OSTFALENPOST aufgenommen werden soll,
dann geht das am schnellsten, wenn Sie den
Text per E-Mail an platt@ostfalenpost.de
senden. Wer (noch?) kein Internet hat, sollte
eine Karte, bei viel Text einen Brief - vielleicht
freudlicherwiese mit einer Diskette - senden an:

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Arbeitskreises Ostfälisches Platt e.V. am 22. März 2003 in Ummendorf

Beginn: 10.00 Uhr; Ummendorf, Bördemuseum.

Gemäß § 6,1 und 7,3 unserer Satzung laden wir
hiermit unsere Mitglieder ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der
Beschlussfähigkeit durch den 1. Vorsitzen-
den Dr. Lorenz.
2. Begrüßung durch den Museumsleiter Dr.
Ruppel und den Bürgermeister von Ummen-
dorf, Herrn Falke.
3. Festlegung der Tagesordnung.
4. Genehmigung der Niederschrift über die
Jahreshauptversammlung vom 23.03. 2002.
5. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden.
6. Kassenbericht durch den Schatzmeister.
7. Bericht der beiden Kassenprüfer und Ent-
lastung des Schatzmeisters Dr. H.-J. Bader.
8. Wahl eines Versammlungsleiters - Entlas-
tung des Vorstandes - Wahl des 1. Vorsit-
zenden - Wahl der übrigen Vorstandsmit-
glieder - Wahl von zwei Kassenprüfern.
9. Übernahme der Versammlungsleitung durch
den 1. Vorsitzenden.
10. Jahresprogramm 2003/2004.
11. Anfragen, Anträge und Vorschläge.
Anträge zur Jahreshauptversammlung bitte sat-
zungsgemäß bis zum 15.03.2003 schriftlich
einreichen an die Geschäftsadresse unseres
Vereins: Wilh.-Külz-Str. 9a, 39108 Magdeburg,
Fax: 0391 / 7339477, z. Hd. Dr. H.-J. Lorenz.
An alle Mitglieder ergeht die Bitte, zur Erar-
beitung des Geschäftsberichtes beizutragen, so
wie im vergangenen Jahr. Bitte senden Sie uns
eine schriftliche Kurzdarstellung (Telegramm-
stil genügt) Ihrer Aktivitäten auf dem Gebiet
des ostfälischen Platt bis zum 15.03.2003 zu.
Gäste sind – wie immer bei uns – herzlich wil-
kommen.
Mit freundlichem Gruß
Dr. Hans-Joachim Lorenz, 1. Vorsitzender.

Protokoll zur Jahreshauptversammlung des Arbeitskreises Ostfälisches Platt e.V. am 23. März 2002 in Ummendorf

Beginn: 10.00 Uhr, Ende: 12.30 Uhr, Ort: Ummendorf.

1. Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlußfähigkeit durch den 1. Vorsitzenden, Herrn Dr. Lorenz.

2. Begrüßung durch Herrn Dr. Ruppel (Museumsleiter Ummendorf).

3. Bestätigung der Tagesordnung: einstimmig

4. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung des Arbeitskreises Ostfälisches Platt e.V. von 17. März 2001 (vgl. Ostfalenpost Nr. 37) – einstimmig –

5. Geschäftsbericht durch den 1. Vorsitzenden, Herrn Dr. Lorenz:

5.1. Veranstaltungen, die durch den Verein oder unter maßgeblicher Mitwirkung seiner Mitglieder durchgeführt wurden:

- 04.01.2001 Halberstadt, Vorbereitung des Ostfalen-Treffens (Dr. H.-J. Lorenz, W. Siegel vom Landratsamt HBS).

- 09.01. Ummendorf, Vorbereitung des Ostfalen-Treffens und der Jahreshauptversammlung (Dr. Lorenz, S. Vogel).

- 17.01. Pattensen, Plattdutsche Runne Calenberg (monatl.).

- 24.01. Halberstadt, Vorbereitung des Ostfalen-Treffens (Dr. H.-J. Lorenz, S. Moczeko).

- Heimat- und Verkehrsverein Königslutter Elm e.V., Plattdutscher Arbeitskreis unter Leitung von Herrn Friedel Langenheim: monatl. Zusammenkünfte und zusätzliche Veranstaltungen (u. a. Wanderung, Optritt op de Messe „Harz und Heide“, Utfluch na Wolfsburg; 29.09. Erntedankgottesdienst mit Pastor Dr. Beichler, 27.10. Harvestwanderung dorch dän Elm, 10.11. Drepen mit de Emmerstiddschen, 1./2. 12. Tweidagestour na Lauscha, 07.12. Wiehnachtsfier).

- „Plattdutsche Frünne“ im Verkehrsverein Ambergau e.V. Bockenem, Leiter: G. Philipps: monatl. Zusammenkünfte, Zusammenkünfte mit der Beauftragten für Plattdeutsch u. a. - Interessengemeinschaft Plattdeutsch des Heimatvereins Völpke/Badeleben e.V. (1. Vors.: Otto Siebert), Leiterin: Edeltraud Schulze: monatliche Treffen mit vorgegebener Thematik (u. a. Wi besäuken dat Börde-Museum, Freujahrsprogramm mit de Schaukinner von de Schaule Völpke, Dora Höppner „Miene Lieder“, Dach der plattdutschen Sprake mit Schaukinner, Von Advent bet Wiehnachten).

- Mundartgruppe des Alsteinklubs Haldensleben e.V., Leiterin: Herta Tope: monatl. Treffen mit vorgegebenen Schwerpunkten (u. a. Karnevalsveranstaltung, Plattdeutscher Gottesdienst mit Inge Schulze in Emden, Beteiligung am Sachsen-Anhalt-Tag in Haldensleben, am Regionalauscheid „Schülerinnen und Schüler lesen PLATT“ in Haldensleben und am Ostfalen-Tag der Deuregio Ostfalen e.V., 12.07. Treffen „Oppn Bahnhoff bie Karl Schlimme“; Ehrung des am 01.08. verstorbenen Heinrich Müller aus Bartensleben durch Gerhard Dörfer mit einer Veröffentlichung); Teilnahme an den gen. Veranstaltungen als Gäste: Dr. Lorenz, S. Lorenz).

- Arbeitsgruppe Mundart des Harzklub-Zweigvereins Wernigerode, Leiter: Wolfgang Wenderoth: regelmäßige Zusammenkünfte mit inhaltlichen Schwerpunkten (u. a. Erarbeitung einer plattdutschen CD „Bie uns te Hus“ (mit Un-

terstützung des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt e.V.), 11.04. 5. Veranstaltung „Schaulkramms spräket Platt“ in Wernigerode, 2 plattdutsche Lesungen in der Seniorenbegegnungsstätte WR mit Beteiligung von Schülerinnen und Schülern, Vorbereitung von Schülerinnen und Schülern auf den Vorlesewettbewerb „Schülerinnen und Schüler lesen PLATT“, Teilnahme von Mitgliedern an überregionalen Veranstaltungen: u. a. Plattdutsche Autorenwerkstatt in Braunschweig-Mascherode und Königslutter, Ostfalen-Treffen in Halberstadt (Auftritt der Kindergruppe von Erika Spannuth), Präsentation des Buches „Die Mundarten des Harzgebietes in Ton und Text“ von Prof. Wille in Bennekenstein, Drei-Länder-Tagung von Sachsen-Anhalt, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern in Salzwedel (2./3.11.) „Niederdeutschpflege und Ehrenamt“, Kongreß „Sprachenvielfalt und Demokratie“ in Berlin, Landesauscheid „Schülerinnen und Schüler lesen PLATT“ in Magdeburg – Mitarbeit von W. Wenderoth in der Jury.

- Kulturverein Hohe Börde e.V., Leiter: Dr. E. Beulecke: (von 40 Mitgliedern noch 13 Plattspräker), 6 plattdutsche Dreepen (u. a. mit Marta Rothe, Hermann Orlamünde) je mit 20-30 Lue, Oppführung von dat lüttje Spiel na W. Rauch an'n Sachsen-Anhalt-Dach un in'n November in Hohnwarlä, Utstellung ewwer Wilhelm Rauch in Hohnwarlä (vom Museum Wolmirstedt), Vorbereitung von zwee Kramm opp'n Lesewettstriet „Schülerinnen und Schüler lesen PLATT“, Deilnahme an'n Deuregio Ostfalen-Schriewer-Wettstriet, plattdutsche Siete in'n Mitteilungsblatt vonne Vorrwaltungsjemeinschaft - Dr. Beulecke).

- Plattdutsche Veranstaltungen in Hamersleben, Kroppenstedt, Gröningen, Kloster Gröningen, Räbke, Königslutter, Schöningen, Hadmersleben, Wormsdorf, Ummendorf, Druxberge, Mascherode, Hohenwarleben durch Eva Brandt.

- 13.02. Rücksprache von Dr. Lorenz mit Frau Paulinski (Kultusministerium) über Plattdeutschförderung.

- 20.02. Ostfälisches Institut der Deuregio Ostfalen e.V.: Feierliche Einweihung des Büros in der Politischen Bildungsstätte Helmstedt.

- 24.02. Teilnahme am Treffen der plattdutschen Mundartgruppe des Heimatvereins Hadmersleben (Leiter: K. Jordan): Dr. Lorenz, S. Lorenz und Mitglieder des Heimatvereins „St. Martinus“ Schlanstedt e.V.

- 09.03. Vorbereitung eines Ostfalen-Tages der Deuregio Ostfalen e.V. in Alleringersleben: Dr. Lorenz, J. Hary.

- 17.03. Jahreshauptversammlung des AKOP e.V., Burg Ummendorf.

- 20.03. Vorbereitung des Ostfalen-Drepen: Dr. Lorenz.

- 31.03. Plattdutsche Autorenwerkstatt in Braunschweig-Mascherode (Leiter: J. Schierer).

- 05.04. Emmerstedt: Beratung über Möglichkeit des Plattdeutsch-Unterrichts im Rahmen der Verlässlichen Grundschule in Niedersachsen (Leiter: F. Langenheim).

- 11.04. Wernigerode: Veranstaltung „Schaulkramms spräket Platt“ der Mundartgruppe Wernigerode, Teilnahme von Dr. Föllner, Dr. Luther, Dr. Lorenz, S. Lorenz.

- 12.05. Tag der Braunschweigischen Landschaft e.V. in Salzgitter-Salder, Bericht von J. Schierer über Stand der Plattdeutsch-AG.
- 20.05. Info-Stand Plattdeutsch der Braunschweiger Zeitung bei der Ausstellung „Harz und Heide“ in Braunschweig: J. Schierer.
- 02.06. Ostfalen-Tag der Deuregio Ostfalen e.V. in Alleringersleben: plattdeutsche Moderation durch Dr. Lorenz, weitere Beiträge von F. Langenheim, I. Köhler, H. Tope, R. Voigt, E. Bortfeld und Dr. Lorenz.
- 09.06. Ostfalen-Drepen in Halberstadt (AOK-Bildungszentrum): Beiträge von Kindergruppe von Erika Spannuth (WR), Kindergruppe von Frau Lübbecke (Badersleben), Börde-Trachten-Gruppe Egelu u. d. L. von Frau Richter, Dr. Lorenz (MD), I. Köhler (Schöningen), H. Orlamünde (Colbitz), M. Rothe (MD), O. Gewalt (Wedringen), H. Fischer (Kreienzen-Greene), I. Schulze (Zobbenitz), R. Mackensen (Oker), H. Peine (Halberstadt).
- 14.06. Emmerstedt: Beratung über Möglichkeit des Plattdeutsch-Unterrichts im Rahmen der Verlässlichen Grundschule in Niedersachsen (Leiter: F. Langenheim).
- 17.06. Plattdeutscher Gottesdienst in Emden.
- 21.06. Mundartgruppe des Alsteinklubs Haldensleben e.V.: Bericht über Ostfalen-Treffen in Halberstadt durch Dr. Lorenz.
- 23.06. Veranstaltung 10 Jahre Agrargenossenschaft „Börde“ in Rottmersleben: Johannes Lorenz liest plattdeutsche Geschichten seines Großvaters.
- 12.07. Plattdeutsch-Treffen bei Karl Schlimme auf dem Bahnhof (Hundisburg): Mundartgruppe Alsteinklub, Gäste; u. a. Geschichten von Dr. Lorenz.
- 02.08. Emmerstedt: Vorbereitung des 1. Arbeitstreffens für Betreuungskräfte an den Schulen für Plattdeutsch.
- 04.08. Heimatnachmittag zum Schlanstedter Schützenfest: plattdeutsche Beiträge von Dr. Lorenz.
- 09.08. Haldensleben: Vorbereitung der Beiträge der Mundartgruppe Alsteinklub zum Sachsen-Anhalt-Tag.
- 26.08. Flechtingen: Aufführung eines plattdt. Theaterstückes (I. Poggensee).
- 27.08. Emmerstedt: 1. Arbeitstreffen der Betreuerinnen für Plattdeutsch in den Grundschulen in Niedersachsen (F. Langenheim).
- 01.09. Sachsen-Anhalt-Tag in Haldensleben: Veranstaltung des LHB „Niederdeutsch in Sachsen-Anhalt. Mundartvereine stellen sich vor“: Vorbereitung und Organisation: Dr. Luther, Moderation: Dr. Luther und Dr. Lorenz, Beiträge von vielen AKOP-Mitgliedern; Auftritt der Arbeitsgemeinschaft „Plattdütsch for Kinner“ der Grundschule Ummendorf (Leiterin: Sabine Vogel).
- 13.09. Wolmirstedt: Ausstellungseröffnung im Museum „Wilhelm Rauch – Mundartdichter der Börde“: Eröffnungsvortrag von Dr. Luther, plattdeutsche Beiträge von A. Eterwindt.
- 15.09. 60. plattdeutsches Mundarttreffen in Wolfshagen (Leiter: H. Dörschel): Beiträge von Dr. Lorenz, E. Naumann, E. Pansegrau, W. Wenderoth, E. Brandt, Prof. Wille.
- 22.09. Magdeburg: Landesveranstaltung zum „Internationalen Jahr der Freiwilligen 2001“ im Landtag von Sachsen-Anhalt: Beitrag von Dr. Lorenz über Plattdeutsch in Plattdeutsch.
- 29.09. Königslutter: Plattdeutscher Erntedankgottesdienst mit Pastor Dr. Beichler.
- 13.10. Benneckenstein: Buchpräsentation „Die Mundarten des Harzgebietes in Ton und Text“ (mit 2 CDs, hrsg. v. L. Wille): Lesungen u. a. von H. Bartels, Dr. Lorenz, W. Wenderoth; Medienpräsenz (Radio-Interview mit W. Wenderoth und Dr. Lorenz – NDR1 22.10. 20 Uhr) - das vorgestellte Buch erreichte den 3. Preis im Wettbewerb des Niedersächsischen Heimatbundes e.V. „Twee Spraken sünd mehr as een“ (Preisverleihung am 26.09. in Hannover).
- 20.10. Königslutter: 18. Plattdeutsche Autorenwerkstatt (Leiter: J. Schierer).
- 25.10. Auftritt der „Wernigeröder Folkloregruppe“ (Leiter: W. Wenderoth) in Wernigerode, Gäste: Dr. Lorenz, S. Lorenz.
- 02/03.11. Salzwedel: Drei-Länder-Tagung von Sachsen-Anhalt, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern „Niederdeutschpflege und Ehrenamt“: Vorbereitung: Dr. Luther (LHB), Vortrag: Dr. Föllner, Arbeitsgruppenleitung: Dr. Luther, Dr. Bader, Teilnehmer/-innen: Dr. Lorenz, W. Wenderoth, R. Mendt u.a.
- 05.11. Peine: Plattdeutscher Abend des Kreisheimatbundes Peine (Leiterin: S. König): Organisation und Moderation J. Schierer, Beiträge von Dr. Lorenz, S. Lorenz.
- 13.11. Haldensleben: Regionalauscheid Börde im Vorlesewettbewerb „Schülerinnen und Schüler lesen PLATT“ (H. Tope, Dr. Föllner u. Dr. Lorenz in Jury, Moderation: Dr. Luther).
- 17.11. Magdeburg: Landeskongress und Mitgliederversammlung des LHB Sachsen-Anhalt e.V.: Dr. Luther und Dr. Lorenz als Vertreter Sa.-Anh. im Niederdeutschen Rat auf Bundesebene gewählt, Dr. Lorenz als Vorstandsmitglied für Mundart bestätigt.
- 17.11. Göttingen: 2. Arbeitstagung der AG Plattdeutsch (Leiter: H. Böning).
- 21.11. Wernigerode: CD-Präsentation „Wei spräket Platt“ der Mundartgruppe Wernigerode (siehe Ostfalenpost Nr. 36).
- 04.12. Plattdeutscher Unterricht in der Schule Rottmersleben (4. Kl.): Dr. Lorenz.
- 04.12. Magdeburg: Landesausscheid im Vorlesewettbewerb „Schülerinnen und Schüler lesen PLATT“ Vorbereitung und Durchführung: Dr. Luther, Dr. Föllner; Jury: Dr. Föllner, Dr. Lorenz, W. Wenderoth; viele AKOP-Mitglieder als Gäste; 1. Preise: Sophie Seidenberg (Mieste), Lisette Weise (Brunau), Maria Witt (Elbenau), Alexandra Ketteren; 2. Preise: Sophia Festerling (Heudeber), Dörte Müller (Magdeburg/Domersleben); 3. Preise: Tobias Götze (Domersleben), Hans Kowalski (Wernigerode).
- 04.12. Peine: Buchlesung von J. Schierer „Verdreihete Minschenwelt“.
- 13.12. Ilsenburg: Buchpräsentation „Twischenräume“ von W. Haberland.

5.2. Vorstandssitzungen

- 08.11.01 in Bönningen: Festlegung der Termine für die Jahreshauptversammlung und das Ostfalen-Drepen; Absprache über das Programm zum Ostfalen-Drepen durch Dr. Lorenz mit G. Philipps, H. Bothe und N. Lagershausen.
- 09.03.02 in Ummendorf: Vorbereitung der Jahreshauptversammlung durch Dr. Lorenz, S. Vogel, Dr. Bader und H. Bartels; Dr. Bader erklärte seine Bereitschaft zur Übernahme der Funktion des Schatzmeisters; S. Vogel erklärte ihre Bereitschaft zur Übernahme der Funktion eines Kasensprüfers.

5.3. Plattdeutschgruppen

- vgl. vollständige Liste bei Herrn J. Schierer.
- "Plattdütsche Frünne" im VV Ambergau, Leitg.: Gustav Philipps.
- Haldensleben, Alsteinklub, "Kulturfabrik", Mundartgruppe – Treff jeden 2. Do. des Monats, Leitg.: Herta Tope.
- Oschersleben, "Lüttjer Plattdütscher Kreis", monatl. Treffen, Leitg.: Eva Brandt.
- Hornhausen, Plattgruppe, Leitg.: Eva Brandt.
- Ummendorf, "Plattdütsche Kindergruppe" Leitg.: Frau Vogel (Dipl.-Ethnologin).
- "Frünne (von) de plattdütsche Sprake Borttorp", Leitg.: Georg Selnow.
- Heimatverein Völpke/Badeleben e.V., Interessengruppe "Platt", Leitg.: Edeltraud Schulze.
- Heimatverein "St. Martinus" Schlanstedt e.V., Vors.: Dr. Lorenz.
- Plattdt. Runde Gronau, L. Thielmann, F. Müller, W. Gericke, W. Sühring.
- Pattensen, "Plattdütsche Runne Calenberg" (vgl. Info in der Ostfalenpost).
- Königslutter, Plattdt. Arbeitskreis, Leitg.: F. Langenheim.
- Heimatkreis Emmerstedt, Plattdütscher Arbeitskreis, Leitung: Gerhard Kaminski.
- Kulturverein Hohe Börde e.V., Leitung: Dr. Erhard Beulecke (Hohenwarsleben).
- Heimatverein Schöningen, Leitung: Werner Köhler.
- Harzklub-Zweigverein Wolfshagen e.V., Leitung: Harald Dörschel.
- Arbeitsgruppe „Mundart“ des Harzklub-Zweigvereins Wernigerode, Leitg.: W. Wenderoth.

5.4. Schülerinnen und Schüler lernen Platt

- G. Philipps ("Plattd. Frünne" Ambergau) – Grundschule Holle: ab 05.09.00 dienstags 1 Stunde Plattdeutsch-Unterricht im Rahmen der Verlässlichen Grundschule.
- Frau Kamrath in Emmerstedt: Plattdeutsch-Unterricht in der 4. Klasse der dortigen Grundschule als Regelunterricht.
- J. Schierer: Januar bis Mai 01 Vorbereitung von Schülerinnen und Schülern auf den Lesewettbewerb „Schüler lesen Platt“ für den Landkreis Peine, mehrere Übungsnachmittage in Peine, Oberg und Sievershausen, 02.05.01 Leitung des Kreisentscheids für den Landkreis Peine in der KSK Peine, 12.05.01 Sprachentag der Schulen im Bezirk Peine-Gifhorn in Gifhorn: Info-Stand Plattdeutsch, 07.06.01 Juror beim Bezirksentscheid „Schüler lesen Platt“ in Duderstadt, 18.06.01 Juror beim niedersächsischen Landesausscheid „Schüler lesen Platt“ im Bergwerksmuseum Rammelsberg, Goslar.
- W. Schrader: Video-Band mit plattdeutschen Geschichten in Emmerstedter Platt, insbesondere für den Schulunterricht zu verwenden.
- Bestandsverzeichnis über plattdeutsche Arbeitsgemeinschaften an Schulen im Gebiet der Deuregio Ostfalen: vgl. Veröffentlichung von Dr. Föllner.

5.5. Plattdeutsches Schrifttum

- 5 Ausgaben der "Ostfalenpost" (Nr. 32-36) durch Jürgen Schierer.
- Ostfalia-Verlag Peine: „Verdrehte Minschenwelt“ v. J. Schierer; „Twischenrümme“ v. W. Haberland.
- "Dröme": Texte des Niederdeutschen Literaturwettbewerbes der Deuregio Ostfalen e.V. hrsg. v. Dr. U. Föllner, Oschersleben 2001 (8. Literaturwettbewerb: 1. Platz: Eva

- Brandt, Oschersleben; 2. Platz: Brigitte Röming, Magdeburg; 3. Platz: Heinrich Bütepage, Langlingen).
- „Düt und Dat int Ruien“ v. W. Heune alias Dr. E. Schultheiß, Rhüden; weiterhin: „Kleines plattdeutsches Wörterbuch von Rhüden und Umgebung“; auch: „Ostfälische Sprichwörter und Redensarten“, gesammelt von W. Rademacher, überarbeitet und erweitert W. Heune.
- „Dönekens ...“ v. G. Philipps im Selbstverlag (Bd. 1-5, dazu Sprachkassetten).
- „Die Mundarten des Harzgebietes in Ton und Text“ hrsg. v. L. Wille, Clausthal-Zellerfeld 2001 (Beiträge von Dr. Bader, Dr. Lorenz, W. Wenderoth, I. Beier, W. Fricke, L. Jeske).
- „Struppi – dat Hunnekind“ v. E. Brandt, hrsg. v. Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e.V. (insbesondere für Schulen).
- „Da möwwwe dorch“ v. E. Brandt im Selbstverlag.
- Fr. Wille: „Münchhausen auf Platt“, „Robinson auf Platt“ im Selbstverlag, „Main Plattdütschet Jahrhundertböök“, plattdeutsche Artikel in Zeitung u. a.
- Wettbewerbsbroschüre „Schülerinnen und Schüler lesen PLATT“ in Sachsen-Anhalt 2001/2002, hrsg. v. Dr. Luther.
- „Niederdeutsch – Sprache und Literatur der Region“, hrsg. v. Dr. Föllner, Frankfurt a.M. 2001.
- „Wörterbuch der Harzburger Mundart“ v. Dr. Otto Rohkamm durch R. Mackensen 1998 aufgefunden: Manuskript v. 434 A4-Seiten bearbeitet, als Computerausdruck und -diskette verfügbar, aber es bestehen Schwierigkeiten mit dem Verfügungsrecht.
- „Sprachlehre und Schreiblehre für ostfälisches Plattdeutsch“ v. Rolf Ahlers, Wendeburg 2001.
- „Plattdütsch naa Oolt-Emmerstiddische – Plattdütsch forr Könner“ v. W. Schrader.
- plattdeutsche CD durch die Mundartgruppe Wernigerode u. d. Leitung v. W. Wenderoth und E. Naumann erarbeitet und herausgegeben mit Unterstützung des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt e.V. (Präsentation am 21.11.01 in Wernigerode).
- „Zwischen Harz und Bruch“ (Heimatzeitschrift des Landkreises Halberstadt): Hefte 22-25 (2001): Beiträge von Dr. Lorenz.
- „Unser Harz“ Heft 1-12 2001: Beiträge von Dr. Lorenz bzw. über das Ostfalentreffen in Halberstadt und „Twischenrümme“ v. W. Haberland.
- „Der Harz“: beratendes Redaktionskollegium: W. Wenderoth für Mundartpflege und Prof. L. Wille für Brauchtum.
- „Niemarker“ (Helmstedter Seniorenmagazin): Beiträge des Plattdeutschen Arbeitskreises Helmstedt u. d. Leitung v. G. Kaminski.
- „Unsere Heimat“ (Mitteilungsblatt des Heimatvereins Schöningen und Umgebung e.V.), Hefte 1-4 2001: Beiträge von I. und W. Köhler u. a.
- "Journal für Natur- und Heimatfreunde Sachsen-Anhalt", Hefte 1-4 2001: Beiträge in und über Platt v. Dr. Luther, C. Keßler, I. Schulze.
- „Braunschweiger Zeitung“: 05.04.01 und 16.08.01 Redaktionskonferenz Plattdeutsch (J. Schierer), 31.03.01 B. Kamrath: „Vorlettliche Grundschaule“.
- „Neue Wernigeröder Zeitung“: Dr. Eckhardt.
- „Kucke dek umme“ 1-12 2001: je Ausgabe 2 Seiten Platt (G. Karste, M. Rothe, Dr. Lorenz, L. Rönnecke u. a.).

- Plattdt. Artikel in der "Volksstimme", Magdeburg, jeden Sonnabend – wechselnde Autoren, unterschiedliche Qualität, seit April 2000 auf ¼ Seite reduziert.

- Plattdt. Artikel in der "Volksstimme" Oschersleben (Bördekreisseite), E. Brandt – 50 Artikel.

- Zeitschrift „Niedersachsen“: Beiträge von J. Schierer; Teilnahme an Redaktionssitzungen Plattdeutsch durch J. Schierer – Zeitschrift besteht nicht weiter.

- „Kiek mol an!“, Zeitschrift in Platt; ab Jan. 2001 14tägig, Waterkant Media, Fördestr. 55c, 24944 Flensburg, erscheinen – nach nur 6 Ausgaben besteht Zeitschrift nicht weiter.

5.6. Plattdeutsche Gottesdienste

- durch Inge Schulze in Emden

- durch Dr. Beichler am 29.09.01 in Königslutter

5.7. Auszeichnungen

Martin Selber (Domersleben) wurde am 15.01.01 zum Ehrenbürger von Domersleben ernannt, womit seine über 50jährige kulturelle Tätigkeit gewürdigt wurde (u.a. 53 Bücher in Hochdeutsch und in Plattdeutsch, in denen oft das dörfliche Leben in der Börde thematisiert wurde)

5.8. Mitgliederbewegung

Stand zur Jahreshauptversammlung am 23.03.02: 119 Einzelmitglieder und 14 Vereine

6. Kassenbericht durch Sabine Vogel (Schatzmeisterin)

(vgl. Kassenprüfungsprotokoll)

Bestand/Übergabe (Vorjahr)	3.459,33 DM
Einnahmen	3.009,52 DM
Ausgaben	<u>3.627,70 DM</u>
Bestand per 31.12.01	2.841,15 DM = 1.452,66 Euro

7. Bericht der Kassenprüfer (durch Dr. Bader) und Entlastung der Schatzmeisterin – einstimmig –.

8. Wahl von Dr. Hans-Jürgen Bader zum Schatzmeister – einstimmig – und Wahl von Sabine Vogel zur Kassenprüferin – einstimmig –. Beide nahmen die Wahl an.

9. Jahresprogramm 2002/2003 (Auswahl)

- 9. Literaturwettbewerb des Ostfälischen Institutes der Deuregio, Thema: "Dat is mien Sport" (siehe Ostfalenpost Nr. 36).

- 04.05.02 Ostfalendrepen in Bönningen.

- Mundartcamp des LHB Sachsen-Anhalt e.V. in Eggenstedt vom 23.-30.06.01 (Frau Dr. Luther; AKOP wird um Unterstützung gebeten).

- Lehrerfortbildung zum Niederdeutschen am 27.08.02 in Osterburg und am 28.08.02 wahrscheinlich in Oschersleben (für die letztere Fortbildung wird um Unterstützung durch den AKOP gebeten; Dr. Föllner, Dr. Luther).

- Heimatkreis Emmerstedt: Fortführung der Plattdeutsch-Kurse im Museumshof dienstags ab 19.30 Uhr – bereits feste Termine: 08. und 22.10.02, 05. und 19.11.02, 03.12.02; Plattdeutsch-Unterricht an der Grundschule durch B. Kamrath; plattdeutsche Beiträge im Helmstedter Seniorenmagazin „Niemärker“ und in der „Braunschweiger Zeitung“; plattdeutsche Beschriftung der Exponate im Ortsmuseum Emmerstedt (Ergänzungen).

- Heimatverein Völpe e.V.: 12 Veranstaltungen laut Arbeitsplan (kann bei Dr. Lorenz eingesehen werden).

- Heimat- und Verkehrsverein Königslutter am Elm e.V.: 12 Veranstaltungen laut Jahresarbeitsplan (kann bei Dr. Lorenz eingesehen werden), zusätzliche Veranstaltungen wie z.B. Brunkohl-Äten, Voggelwanderung, Spargel-Äten, tau gast bie'n Seniorenkreis vonne Stiftskerkengemeinde, Eerndank-

Fieer, Besichtigung von dä Zuckerfabrike Lüttjen Wanzlebbe, Adventsfahrt na Berlin, Adventsfieer an'n 06.12.02.

10. Anfragen, Anträge und Vorschläge

- Durch Abstimmung wird die Beitragshöhe ab 2002 geändert: Einzelmitglieder: 7 Euro; Vereine: 12 Euro; Änderung wird einstimmig beschlossen.

- H. Bartels wirft die Frage auf, wie man die jüngere Generation noch mehr an Plattdeutsch heranführen kann.

- O. Gewalt bemängelt den oft nicht kindgerechten Inhalt der plattdeutschen Texte.

- Dr. Luther weist auf den niederdeutschen Theaterwettbewerb für Kinder und Jugendliche und auf das Mundartcamp in Sachsen-Anhalt hin.

- F. Langenheim berichtet über erste Erfahrungen eines Lehrgangs für Betreuerinnen im Rahmen der Verlässlichen Grundschule in Niedersachsen und macht auf die Festveranstaltung anl. des 10jährigen Bestehens seines Arbeitskreises am 26.10.02 im Rathaus in Königslutter aufmerksam.

- H. Bartels stellt die Frage, wer zukünftig die Ostfalenpost herausgegeben wird, wenn J. Schierer die Herausgabe abgeben möchte.

- Dr. Lorenz faßt die Diskussion zum o.g. Problem zusammen: J. Schierer wird sich bemühen, geeignete Nachfolger zu finden; Vorschlag für ein Redaktionskollegium: G. Philipps, W. Wenderoth, R. Ahlers, F. Langenheim; J. Schierer wird ein erstes Treffen organisieren.

11. Schlußwort des 1. Vorsitzenden

Magdeburg, 25.03.02; Dr. S. Luther (Protokollantin), Dr. H.-J. Lorenz (1. Vorsitzender)

Deuregio- Literaturwettbewerb 2002

Am 5. Dezember 2002 fand die Verleihung des diesjährigen Literaturpreises des Ostfälischen Institutes in Helmstedt statt. Zu dem Thema "Dat is mien Sport" waren 34 Beiträge eingesandt worden.

Die Preisträgerinnen sind:

- 1. Preis: **Gotelinde Sedello** (Salzgitter) mit "Inlineskates"
- 2. Preis: **Monika Mettner** (Ivenrode) mit "Wie ick Schwimmlehrerin eworn bin"
- 3. Preis: **Brigitte Röming** (Magdeburg) mit "Dat woar nich mien Sport"
- Einen Sonderpreis erhielten die Zwillinge **Cäcilia Schröer und Charlotte Schröer** (als jugendliche Einsender) aus Bilshausen.

Diese und viele weitere Kurzgeschichten zum Thema Sport sind in einem neuen Büchlein des Dr.-Ziethen-Verlages aus Oschersleben veröffentlicht worden. Dies ist bereits der 9. Band niederdeutscher Kurzgeschichten, der aus dem Wettbewerb hervorgegangen ist. *Dr. Ursula Föllner*

Wie könnt et immer noch nich faten.
An 4. Dez. 2002 hat uns unse langjährige
Mundartfründin

Jutta Wagner

vorrlaten.
De Plattdütschen Frünne sejjet Dank un weerd
Dek nich vorrjetten.
Zentrum HarzKultur Arbeitsgruppe "Mundart"

Am 4. Dezember 2002 verstarb nach langer schwerer Krankheit unsere langjährige Mundartfreundin Jutta Wagner aus Wernigerode. Wir haben diese Nachricht mit grosser Bestürzung aufgenommen.

Als vor 18 Jahren etliche Mundartfreunde eine Arbeitsgruppe gründeten, war auch Jutta Wagner dabei. Und sie war eine der eifrigsten und aktivsten Mitarbeiterinnen. Mit der plattdeutschen Mundart in Darlingerode aufgewachsen, war es für Jutta Wagner ein Herzensbedürfnis, ihre ganze Kraft für die Erhaltung und Verbreitung der regionalen Mundart einzusetzen - ungeachtet ihres oft labilen Gesundheitszustandes. Alle, die das Plattdeutsche lieben, es gern hören, lesen oder sprechen, kennen die zahlreichen Texte, die Jutta Wagner in Lyrik und Prosa geschrieben hat. Damit hat sie sich im gesamtem ostfälischen Sprachgebiet einen Namen gemacht. Mit wieviel Herzlichkeit und Wärme hat sie ihre Lebenserinnerungen in ihrer Muttersprache wiedergegeben, Liebe zur Heimat und Natur in ihren Texten ausgedrückt oder Worte der Mahnung und des Nachdenkens gefunden. Unsere Mundartfreundin mußte die Feder vorzeitig aus der Hand legen, aber was sie geschrieben hat, wird unvergesslich bleiben.

Wir werden Jutta Wagner in unseren Reihen sehr vermissen und ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Zentrum HarzKultur Arbeitsgruppe "Mundart"

Leiwe Frünne,

Jürgen Schierer hat et in'e Hand enohmen. Mit de OSTFALENPOST geht et wieer. Gustav Philipps könne gesundheitlich nich, Friedrich Langenheim könne - sä häbbet wi tä dritt allens beköert. Hier:

Jürgen Schierer allerbesten Dank for 40 Ütgaben OSTFALENPOST.

Veranstaltungs-Termine

9. Jan., 13. Feb., 13. März, immer 15.00 Uhr:
Ilsenburg, Haus Abendsegen: Freunde der plattdeutschen Sprache, Info: Tel. 039452 / 86011.

31. Jan., 28. Feb., 28. März, immer 19.00 Uhr:
Königslutter, Rathaus: Plattdeutscher Arbeitskreis, Info: Tel. 05353 / 5674.

21. Jan., 4. Feb., 18. Feb., 4. März, immer 19.30 Uhr:
Emmerstedt, Museumshof. Plattdeutscher Arbeitskreis, Info: Tel. 05351 / 3120.

22. März, 10.00 Uhr, Burg Ummendorf: Jahreshauptversammlung Arbeitskreis ostfälisches Platt. Info: Tel. 0391 / 7339477.

Arbeitskreis Ostfälisches Platt e.V.

Der Arbeitskreis Ostfälisches Platt e.V. (AKOP) ist ein Zusammenschluß von Einzelpersonen und Vereinen aus allen Teilen des südlichen Niedersachsen und aus Sachsen-Anhalt, die sich das Ziel gesetzt haben, das ostfälische Platt zu erhalten und zu fördern. Es gibt in den Dörfern und Städten dieser Region eine ganze Reihe von Plattdeutsch-Gruppen oder Heimatvereinen mit plattdeutschen Veranstaltungen, und es entstehen erfreulicherweise immer wieder neue solcher Plattdeutsch-Runden. Die Zusammenarbeit zwischen diesen Gruppen zu fördern ist eines der Hauptanliegen des Arbeitskreises. Der AKOP versteht sich auch als Informationspartner für die verstreut im Lande tätigen Gruppen und Einzelpersonen. Darüber hinaus bemüht sich der AKOP um die Förderung des Plattdeutschen in den Schulen, an den Hochschulen und in den Medien Zeitung, Rundfunk und Fernsehen. Die Höhepunkte der Arbeit sind die jährlichen Mundarttage.

Vorsitzender ist Dr. Hans-Joachim Lorenz, Wilhelm-Külz-Str. 9a, 39108 Magdeburg; Tel. und Fax: 0391/7339477 (Anrufbeantworter); Funktelefon: 0162 7482907. 2. Vorsitzender: Henning Kramer, Braunschweig; Schriftführerin: Dr. Ursula Föllner, Magdeburg; Schatzmeister: Dr. Hans-Jürgen Bader, Magdeburg; Beisitzer: Ilse Köhler, Schöningen; Jürgen Schierer, Peine; Friedrich Wille, Einbeck.

Mitglied kann jede Einzelperson (Jahresbeitrag 7,00 Euro) oder jeder Verein (Jahresbeitrag 12,00 Euro) werden. Anmeldung schriftlich bei Dr. Lorenz unter obiger Anschrift. Konto: Arbeitskreis Ostfälisches Platt e.V., 14615300 Volksbank Schöningen; BLZ: 271 900 82.

Verantwortlich: Rolf Ahlers, Wendezeller Ring 10; 38176 Wendeburg; Tel: 05303 / 2484;
E-Mail: platt@ostfalenpost.de

>> In de nächste OSTFALENPOST steiht weer niee Tied. <<